

NW2
Delmenhorst
12.03.11

B 212neu: Gespräch in Berlin abgesagt

Der Termin beim Bundesverkehrsminister ist geplatzt. Uwe Kroll sah darin auch eine Chance.

DELMENHORST/WOB – Mit einer schlechten und einer guten Nachricht wartete Uwe Kroll von der Bürgerinitiative „B 212neu – freies Deich- und Sandhausen“ in der Einwohnersprech- und -fragestunde zu Beginn der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses am Donnerstag auf. Die schlechte Nachricht: Der Termin beim Bundesverkehrsminister am kommenden Montag, 14. März, bei dem Vertreter aus Delmenhorst und Ganderkesee ihre Ablehnung der laufenden B 212neu-Planungen zu Gehör bringen wollten, findet wegen Verhinderung des Ministers und seines Staatssekretärs nicht statt. Der CDU-Landtagsabgeordnete Ansgar Focke, so Kroll, werde sich um einen Ersatztermin noch vor Ostern bemühen. Die gute Nachricht: „Wir haben jetzt die Möglichkeit, die Defizite aufzuarbeiten.“ Denn Delmenhorst und Ganderkesee sprächen derzeit nicht mit einer Stimme, was die vom Bundesverkehrsministerium neu ins Gespräch gebrachte West- bzw. Ostumgehung Delmenhorst angeht. Kroll: „Wir müssen alle sehen, dass wir die Kuh irgendwie vom Eis bekommen.“